

# 16. Mittelalterliche Ritterspiele der Reitschule Popp zu Mönsheim am 28./29.Mai 2022

Bereits das 16. Mal in Folge finden 2022 die Ritterspiele zu Mönsheim statt. Was vor 18 Jahren als internes Fest der Reitschule Popp begann, hat sich über die Jahre hinweg zu einem regionalen Event entwickelt.

Unsere Gäste können gespannt sein, auch dieses Jahr geht die Saga um König Martinus von Weißenstein weiter.



Wir schreiben das Jahr 1432, König Siegesmund lädt zur Turenay um die Hand seiner Tochter Krimhilde. Viele Ritter des Landes reisen an , darunter auch Graf von Finsterwalde, ein übler Gesell. Wird er das Turnier gewinnen ?





Der Kampf um das Königreich beginnt.  
**Doch wer gewinnt?** Die Frage bleibt – sie wird sich bei den  
16. Mittelalterlichen Reiterspielen entscheiden, am 28./29.. Mai, wenn das  
Mittelalter zum Mönshemer Grenzbachhof der Reitschule Popp zurückkehrt.

Die Gruppe der Darsteller setzt sich aus der Stallgemeinschaft und den Reitschülern der  
Reitschule Popp zusammen und stellt eine Darbietung auf die Beine, die sich sehen lassen kann:  
Ritter hoch zu Ross, zarte Fräulein, derbe Weiber, üble Gesellen und Narren lassen das  
Mittelalter und seine Mythen auferstehen. Gekleidet in handgeschneiderte, farbenprächtige  
Gewänder und hoch zu Ross bieten sie dem Publikum ein einzigartiges Spektakel.  
Die wahren Stars sind aber die vielen Schul- und Privat-Pferde, die sonst bei Sport- und Freizeit-  
Reiterei zum Einsatz kommen und nun – ebenfalls aufwendig gewandet – als Schlachtrösser das  
Publikum mitreißen.



Die Reiterspiele die sich auf beide Tage erstrecken wechseln sich mit einem tollen Programm  
ab und tragen zur Kurzweil bei.

. Es wird an diesen Tagen viel Abwechslung geboten, wie z.B. Gaukler Flobold ,  
die Tanzgruppe Versipellia, Petrus Fortunatas ein Musikant, eine Freiheitsdressur,  
gerittene Quadrillen der Reitschüler und natürlich die Turenay, ein Laientheater  
mit Ritter hoch zu Ross.







Die Reitespiele am Samstag und Sonntag gestalten sich als offenes Reitturnier für unsere Reitschüler  
Antreten können alle Altersklassen von  
Anfängern als „Führzügelritter“ bis hin zu den erfahrenen Reitern die sich im Ringstechen, der Sauhatz, Rolandreiten und bei dem Pandurenritt (Springen) messen.  
Diese freuen sich über Handgeklapper des Volkes, das in Scharen zum Reiterhof Popp pilgern wird.











# Alltag von anno dazumal



Im **Lager** sowie auf dem **mittelalterlichen Markt** werden Einblicke in die Lebensweise der damaligen Zeit gezeigt. **Handwerker** und **Kaufleute** zeigen ihre Kunst und bieten Waren an.

Es gibt viel Wissenswertes über Korbflechterei, Töpferei, Stickerei, das Jagen, die alte Schmiedekunst zu erfahren. Gaukler und Musikanten ziehen über den Markt und unterhalten das Volk.

Es wird über die heilenden Kräuter gegen jedes Zipperlein, über die Seifensiederei, der Leder- und der Holzkunst informiert. **Historische Gewandungen**, Gebrauchsgegenstände, wohlriechendes Räucherwerk, **Kurioses** und vieles mehr kann erworben werden.

Die Handwerker laden zum Mitmachen ein, da kann schon mal ein Nagel geschmiedet oder getöpft werden. Ein Bogenschießen für Jedermann, filzen und Axt werfen tragen zur Kurzweil bei.

Beim Ponyreiten  
haben die **Kleinsten** ihren Spaß.











Samstag sobald es dunkel ist, findet die große **Feuer-Show** statt. Das Spektakel mit „Dance with Fire“, der Tureney, Versipellia, die Feuer-Quadrille und dem Feuerspucker hat seinen ganz besonderen Reiz.







Erleben Sie ein Wochenende lang die pralle Welt des Mittelalters.  
 Entdecken Sie alte Bräuche und fast vergessenes Handwerk,  
 das Lagerleben der Allemannen und Highländer,  
 Musikanten und Gaukler  
 präsentiert durch die Reitschule Popp,  
 – eine wunderbare Stallgemeinschaft, die die Freude am Reiten und die Liebe zu den Tieren vereint und  
 ohne deren Mithilfe so ein fantastisches Ereignis nie zustande kommen würde.

*"Fotos: Ogido / Volker Arnold / Gudrun Bergmann"*

